

Predigt und Thema am 8. Februar 2026

GLAUBE OHNE FILTER #2 Glaube reift

Text: Jakobus 1,2-4

Rückblick

Jakobus ruft zu einem ehrlichen, sichtbaren Glauben auf – nicht nur Worte, sondern gelebte Nachfolge. Er fragt nicht nur: Was glaubst du? sondern: Wie lebst du, was du glaubst? Heute geht Jakobus einen Schritt weiter: Wenn Glaube echt ist, dann zeigt er sich besonders unter Druck.

Einstieg

- Welche Art von Druck oder Herausforderung prägt gerade deinen Alltag?
- Wenn du ehrlich bist: Siehst du Prüfungen eher als Störung – oder als Möglichkeit?

Kerngedanken

1. Prüfungen gehören zum Weg der Nachfolge

Jakobus spricht von „mancherlei Prüfungen“ – also unterschiedlichen Belastungen: äußerer Druck, innere Zweifel, Versuchung, Überforderung. Anfechtung bedeutet nicht, dass Gott dich verlassen hat, sondern dein Glaube ernst genommen wird. Auch Jesus erlebte Prüfung (Mt 4; Hebr 5,8).

2. Prüfungen haben ein Ziel: Standhaftigkeit

„Die Bewährung eures Glaubens bewirkt Standhaftigkeit“ (Jak 1,3). Das griechische Wort meint ein Dranbleiben trotz Gegenwind. Nicht das Vermeiden von Druck formt uns – sondern das Ausharren im Vertrauen. Standhaftigkeit ist die Fähigkeit, Gott treu zu bleiben, auch wenn Antworten ausbleiben.

3. Reife ist ein Prozess – kein einmaliger Moment

Wir sollen „vollkommen“ sein (Jak 1,4). „Vollkommen“ bedeutet aber nicht fehlerlos, sondern ganzheitlich gereift. Gott arbeitet an unserem Charakter – Schritt für Schritt. Reife entsteht nicht durch Wissen, sondern durch gelebtes Vertrauen unter Druck.

Austausch

- Welche Herausforderung könnte Gott gerade gebrauchen, um deinen Glauben zu vertiefen?
- Wo neigst du dazu, Prüfungen schnell „wegzubeten“, statt sie im Vertrauen zu durchleben?
- Was würde sich ändern, wenn du deine aktuelle Situation als Trainingsfeld siehst?

Gebet

Bringt eure aktuellen Herausforderungen ehrlich vor Gott. Bittet ihn um Standhaftigkeit und Vertrauen – nicht nur um schnelle Lösungen. Dank ihm, dass er euch auch durch Druck formt und euren Glauben wachsen lässt.

Ausblick

Nächsten Sonntag geht es weiter mit Jakobus 1,5–8: Wenn wir unter Druck stehen, brauchen wir Weisheit. Wie bitte ich Gott um Orientierung – und vertraue seiner Antwort?